

Betrachtungslupe

Bei der Siemens-Kino-Kamera B beträgt die kürzeste Entfernung, bis zu der man noch den mit Parallaxenkennzeichnung versehenen Durchsichtsucher der Kamera benutzen kann, 1 m. Bei der Siemens-Kino-Kamera C und der Siemens-Kino-Kamera F mit Objektiv $f = 2,5 \text{ cm}$ beträgt sie 0,50 m. Bei Aufnahme aus kleinen Entfernungen ist infolge der zunehmenden Parallaxe eine fehlerfreie Einstellung mit Hilfe des Durchsichtsuchers nicht mehr möglich. Man verwendet dann die Siemens-Betrachtungslupe, mit der man das Objekt vor der Aufnahme durch das Kamera-Objektiv hindurch beobachtet und bei jeder Entfernung den Bildausschnitt, der tatsächlich auf den Film kommt, betrachten kann. Zur Scharfeinstellung des Bildes dient die Betrachtungslupe jedoch nicht.

A. Einsetzen der Lupe in die Kamera.

1. Verschlussknopf (a in Bild 1) herunterschieben, Deckel öffnen.
2. Haltestift (p) niederdrücken, gleichzeitig Andruckschiene (b) vom Bildfenster wegdrücken.

Bild 1. Herausnehmen der Führungsschiene.

- a = Verschlussknopf des Kamera-
deckels
 b = Andruckschiene
 p = Haltestift

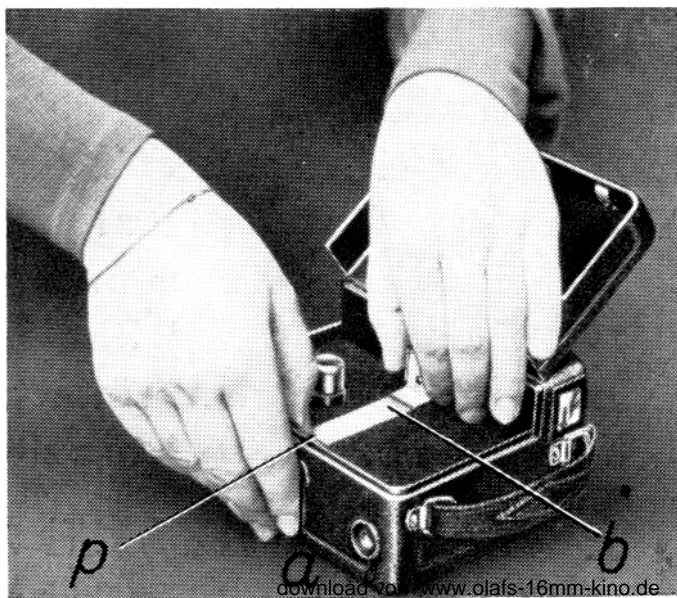
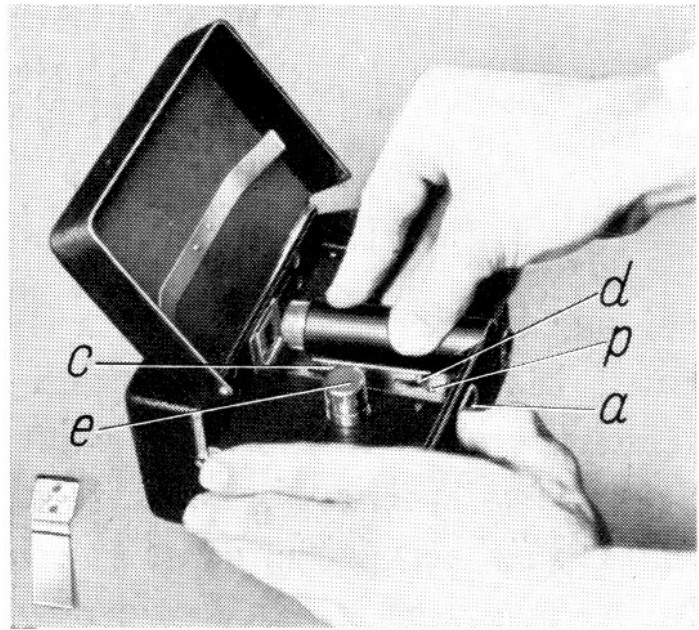


Bild 2. Einsetzen der Betrachtungslupe.

- a = Verschußknopf des Kameradeckels
- c, d = Führungsstifte
- e = Aufwickeldorn
- p = Haltestift



3. Andruckschiene herausheben.
4. Betrachtungslupe mit Stiften (c, d in Bild 2) nach unten in Führung einsetzen und auf Bildfenster zu schieben, bis Stift (p) hochschnellt.
5. Verschußknopf (a) schließen.

B. Beobachten des Objektes.

Zum Einstellen muß der Verschuß des Objektivs geöffnet werden:

1. Federwerk ganz ablaufen lassen.
2. Am Aufwickeldorn (e in Bild 2) drehen, bis Blende geöffnet und Blick durch Betrachtungslupe und Objektiv frei ist. Soll Federwerk aufgezogen bleiben, z. B. bei mehrfacher Einstellung kurz hintereinander (Trickaufnahmen), so kann man folgendermaßen verfahren:
 1. Handkurbel lösen und festhalten.
 2. Starterknopf nach hinten ziehen und festrasten.
 3. Dem Druck der Feder nachgebend, Kurbel langsam links herum drehen, wobei Blende auf und zu geht.
 4. Sobald Blende ganz geöffnet, Kurbel festhalten. Blick ist nun frei zum Einstellen auf das Objekt.

SIEMENS & HALSKE AG · WERNERWERK

(c) by Siemens

BERLIN-SIEMENSSTADT download von www.olafs-16mm-kino.de